



## **Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf prüfen vertiefte Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene**

***Die Gemeinderäte von Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf prüfen eine engere Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene. Ziel ist eine Stärkung der beiden Gemeinden bei der Erfüllung ihrer Kernaufgaben im Bereich Führungsleitung und Bauwesen durch gemeinsames Verwaltungspersonal.***

Gemeinden stehen unter wachsendem Druck. Die Aufgaben werden immer komplexer und umfangreicher. Vor allem in kleineren Gemeinden nehmen die Anforderungen und Ansprüche an Gemeinderat und Verwaltung enorm zu. Ihnen fehlen aber oft die Mittel und das nötige Personal für die Lösung der anspruchsvollen Aufgaben. Ausserdem sind kleine Gemeinden mit vergleichsweise kleinen Lohnbudgets bei der Suche nach qualifiziertem Personal benachteiligt. Die Schwierigkeit, Leistungen professionell und gleichzeitig kostengünstig zu erbringen, wird in Zukunft zunehmen.

Deshalb prüfen die Gemeinden Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf eine engere Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene. Sie gehen davon aus, dass es damit gelingen wird, die Dienstleistungen für die Einwohner und Einwohnerinnen professionell und mit optimierter Qualität zu erbringen. Eine engere Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene ermöglicht eine Bündelung von Ressourcen. Gewonnene Synergien können dort eingesetzt werden, wo Bedarf für Dienstleistungen besteht.

Aufgrund der aktuellen personellen Ausgangslage sowie einer gleichen IT-Umgebung in den beiden Gemeinden stehen die Zeichen für eine engere Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene gut. Konkret geht es um die Idee, in den Bereichen Führungsleitung und Baubereich gemeinsames Verwaltungspersonal zu teilen. Damit würden attraktive Vollzeitstellen entstehen. Ebenso könnten gegenseitige Stellvertretungsfunktionen übernommen werden.

### **Keine Gemeindefusion!**

Ziel ist keineswegs die Reduzierung des Dienstleistungsangebots vor Ort oder die Abschaffung der kommunalen Kommissionen und schon gar nicht eine Gemeindefusion. Ebenfalls unangetastet wird die Autonomie der beiden Gemeinden bleiben. Hauptziel ist die Erfüllung von spezialisierten Tätigkeiten wie die einer Bauverwaltung.

### **Wie geht es weiter?**

Die beiden Gemeinden werden die Gespräche aufnehmen, um die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zu prüfen. Im Moment geht es darum, die Aufgabengebiete auf den Verwaltungen neu zu definieren. Sobald erste handfeste Resultate vorliegen, werden die beiden Gemeinden mit externer Unterstützung die weitere Planung vorantreiben und die Bevölkerung informieren.

Die Gemeinderäte Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf sind überzeugt, dass mit der Zusammenarbeit gemeinsame Synergien und Fachwissen besser genutzt sowie neue Dienstleistungen im Bereich Bau kundennah erbracht werden können. Zudem wird die bereits bisher gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinden weiter gefestigt.

Die Gemeinderäte Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf